

ERSATZERKLÄRUNG DES NOTORIETÄTSAKTES

(gemäß Artikel 46 und 47 des D.P.R. vom 28. Dezember 2000, Nr. 445)

Ordentlicher Antrag auf Zugang zu den Schülerverkehrsdiensten – Schuljahr 2026/2027 Außerordentliche Wiedereröffnung der Antragsfrist vom 15.07.2026 bis 29.07.2026

Der/Die Unterfertigte _____

geboren in _____ am _____

Steuernummer _____

wohnhaft in _____

Straße/Platz _____ Nr. _____

Telefon _____ E-Mail _____

in seiner/ihrer Eigenschaft als

☐ Elternteil bzw. erziehungsberechtigte Person

☐ volljährige Schülerin / volljähriger Schüler

ANGABEN ZUR SCHÜLERIN / ZUM SCHÜLER

Vor- und Nachname _____

Geburtsdatum _____

besucht im Schuljahr 2026/2027 folgende Schule.

Gemeinde _____

**im Bewusstsein der strafrechtlichen Folgen gemäß Artikel 76 des D.P.R. Nr. 445/2000 bei
unwahren Erklärungen, Urkundenfälschung und Verwendung gefälschter Urkunden**

ERKLÄRT

dass der ordentliche Antrag auf Zugang zu den Schülerverkehrsdiensten für das Schuljahr 2026/2027 nicht innerhalb der ursprünglich vorgesehenen Frist eingereicht werden konnte, weil technische Schwierigkeiten aufgetreten sind.

Ort und Datum _____

Unterschrift der erklärenden Person _____

Hinweis: Diese Erklärung ist verpflichtend dem ordentlichen Antrag beizulegen, der im Rahmen der außerordentlichen Wiedereröffnung der Antragsfrist vom 15.07.2026 bis 29.07.2026 eingereicht wird, so wie vom Beschluss der Landesregierung vom 10.07.2026, Nr. 555 vorgesehen.